Herren Bezirksklasse C Gruppe 7 Ebersberg/München (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

SC Baldham-Vaterstetten V : TSV Poing VI
Donnerstag, 08.02.2024, 20:15 Uhr

Kein Sieger im Duell des SC Baldham-Vaterstetten V gegen den TSV Poing VI

Im verlegten Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 7 Ebersberg/München (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) traf der SC Baldham-Vaterstetten V am vergangenen Donnerstag im 11. Saisonspiel auf den TSV Poing VI. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 7:7 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 25:24 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann Stefan Birner, der durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Eine sichere Bank für seine Mannschaft war an diesem Tag besonders Ralph Klose, der seine Partien allesamt gewann.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Einen Sieg verpassten Hampl / Kauntz beim 7:11, 11:8, 10:12, 2:11 gegen Birner / Hoffmann. Beim anschließenden 9:11, 9:11, 6:11 gegen Klose / Crede fanden Nacken / Aicher von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Manfred Nacken konnte im Spiel gegen Stefan Birner hingegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Hubert Aicher, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Ralph Klose verlor. Jochen Hampl hatte im Einzel gegen Christian Hoffmann am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Nur einen Satz verlor Helmut Kauntz bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Götz Crede und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Manfred Nacken beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Ralph Klose. Das musste man neidlos anerkennen. Beim 3:0-Sieg gelang es Hubert Aicher den Gastspieler Stefan Birner in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Einen langen Atem hatten die Spieler im zweiten Satz, der erst nach 34 Punkten endete. Jochen Hampl machte mit Götz Crede bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Helmut Kauntz und Christian Hoffmann, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als umkämpft eingeschätzte 2:3 feststand. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Keinen Zähler beisteuern konnte Jochen Hampl im Spiel gegen Ralph Klose, das 0:3 verloren ging. Nach diesem Einzel steht Hampl somit bei 14 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Klose ein 3:0 ausweist. Manfred Nacken gewann hingegen sein Spiel gegen Götz Crede anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher mit 3:0, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Hubert Aicher machte mit Christian Hoffmann bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Seit Beginn der Serie hat Hoffmann damit nun 11 Siege bei gleichzeitig 16 Niederlagen zu verzeichnen. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.02.2024 (23:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Helmut Kauntz gegen Stefan Birner. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 10:12 (Kauntz) und 11:15 (Birner). Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden des SC Baldham-Vaterstetten V geht es nun im nächsten Spiel am 22.02.2024 gegen den TSV Waldtrudering IV, während der TSV Poing VI am 21.02.2024 gegen den SV Putzbrunn IV antritt.

Statistik:
SC Baldham-Vaterstetten V
Doppel: Hampl / Kauntz 0:1, Nacken / Aicher 0:1
Einzel: M. Nacken 2:1, H. Aicher 2:1, J. Hampl 2:1, H. Kauntz 1:2
TSV Poing VI
Doppel: Birner / Hoffmann 1:0, Klose / Crede 1:0
Einzel: R. Klose 3:0, S. Birner 1:2, G. Crede 0:3, C. Hoffmann 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.02.2024 (23:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").